

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Zuschuss für das Projekt „Kochen für's Klima“ von Tischlein Deck Dich e.V.

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 149	▶ 3100			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 56 5610-310				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen	22.900			
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Tischlein Deck dich e.V.
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen,

dass das Projekt „Kochen für's Klima“ von Tischlein Deck dich e.V. im Jahr 2021 einen Zuschuss von 22.900€ erhält.

Entsprechende Finanzmittel sind im Haushalt einzustellen.

Begründung:

Nicht alle Kinder haben ein Bewusstsein über eine gesunde Ernährung und die Zusammenhänge von Ernährung und Klimaschutz. Schulen sind an einer Unterstützung durch ganzheitliche Workshops zum Thema „Kochen für's Klima“ im KiKoMo (dem Kinder-Koch-Mobil des Vereins Tischlein Deck Dich) sehr interessiert, weil es dadurch viel leichter fällt, Kinder für diesen Themenbereich zu begeistern.

In jeweils 20 Grundschulen im Stadtgebiet Karlsruhe sollen über das Projektjahr hinweg jeweils einwöchige Workshops durchgeführt werden. In den Workshops erleben bis zu zehn Kinder gleichzeitig mit einer Köchin/ einem Koch und einer pädagogischen Begleitung, was Ernährung mit Umweltschutz zu tun hat. Die teilnehmenden Kinder lernen die Bedeutung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln kennen und bereiten im Team gemeinsam eine gesunde Mahlzeit zu, die auch gemeinsam verzehrt wird. Grundzüge von Hygiene werden genauso vermittelt wie Sicherheitsaspekte beim Kochen, arbeitsorganisatorische Abläufe werden erprobt, praktische Fähigkeiten wie Wiegen/Messen und die Abarbeitung eines Rezeptes werden trainiert. In der jeweils abschließenden Feedbackrunde wird das Gelernte gesichert und Anregungen für eine nachhaltige Verankerung gegeben.

Die Schulen werden durch die Workshops unterstützt, da für sie keine besondere Vorbereitung oder Begleitung notwendig ist. Sie stellen nur im Vorfeld die Gruppen zusammen, die an den Workshops teilnehmen, sowie die Abfrage zur Berücksichtigung von Lebensmittelunverträglichkeiten sicher.

Das KiKoMo ist als Botschafter für Nachhaltigkeit konzipiert: durch die eigene Solarversorgung wird das Thema Energie vermittelt, ein Wassertank regt zum sparsamen Wasserverbrauch an, die natürliche Bauweise aus Holz und Dämmung aus Schafwolle schafft eine gute Raumatmosphäre. Die kann jeweils altersgemäß und individuell interessensvertieft vermittelt werden. Es wurde bereits ausgezeichnet vom Bundesministerium für Ernährung mit dem „Wir sind IN FORM“-Logo. Bei der UNESCO-Kommission ist das Projekt als wichtiger Akteur „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) gelistet.

Insgesamt benötigt „Kochen für Klima“ als Zuschuss seitens der Stadt 22.900 €. Dies halten wir angesichts der Wichtigkeit des Themas für die frühkindliche Entwicklung und für eine Sensibilisierung für eine nachhaltige Ernährung für angebracht.

Unterzeichnet von:

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Lukas Bimmerle

Mathilde Göttel

Karin Binder